

[Mobile library] Als ich erwachte: Roman

Als ich erwachte: Roman

Von Cynthia Swanson

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #73988 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-02Erscheinungsdatum:
2015-03-02File Name: B00R361ZYO | File size: 37.Mb

Von Cynthia Swanson : Als ich erwachte: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Als ich erwachte: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unter die Haut gehender Frauenroman und eine Geschichte die mich emotional sehr berhrt hat!Von Happy End Bcher - NicoleAlleinstehende Buchhndlerin mit Katze, die zusammen mit ihrer besten Freundin Frieda einen kleinen Laden betreibt oder Mutter von Drillingen und Ehefrau eines erfolgreichen Architekten, der die Liebe ihres Lebens zu sein

scheint? Was ist Fiktion, was Realität? Welches Leben, das Katharyn bzw. Kitty führt ist wahr? Diese Frage muss sie sich stellen, als sie in der Folgezeit immer wieder in sehr real wirkende Träume versinkt. Die Einsicht in verschiedene Lebensarten zeigt der jungen Frau auch auf, welche Möglichkeiten beide Leben ihr bieten. Doch letztendlich muss sie sich entscheiden, was ihr wirklich wichtig im Leben ist und einen Weg finden, um gewisse Lebensstationen verarbeiten zu können. Ich habe die Wiedergabe des Inhaltes mit Absicht recht vage gehalten, um nicht im Vorfeld zuviel über die Geschichte zu verraten, weil das der Spannung abträglich wäre. Zunächst einmal war ich überrascht, als ich herausfand, dass die Geschichte um Kitty/Katharyn in den 60er Jahren zur Zeit der Kubakrise spielt, doch gibt das der Autorin die Möglichkeit, fast gänzlich auf neomodische Erfindungen wie Internet oder Handys verzichten zu können, was die Recherche der Romanheldin einfach viel spannender macht. Abgesehen davon, fühlte sich die Geschichte dennoch eher so an, als ob sie in der heutigen Zeit spielen würde, da sich die Protagonisten so ausdrücken, wie wir es heute tun. Die Story des Klappentextes sprach mich an, da sie mich an einen, wie ich fand, großartigen Film erinnerte, den ich vor Jahren einmal sah. In Sie liebt ihn - Sie liebt ihn nicht, geht es ebenfalls um eine Frau, die wichtige, wenn nicht sogar lebenswichtige Entscheidungen zu treffen hat. Was mich dann gerade neugierig auf den Roman hat werden lassen, da auch hier das Was wäre wenn? eine entscheidende Rolle im Leben der Protagonistin spielt. Was wäre nämlich, wenn man eine Entscheidung trifft, die das nachfolgende Leben völlig beeinflussen würde? Kitty/Katharyns Story wurde etwas anders inszeniert und dennoch bringt sie ihr Doppelleben so ziemlich durcheinander, aber am Ende dann auch ins Grbeln. Bis sich dem Leser und Kitty/Katharyn die Auflösung des Ganzen offenbart, muss sich die Romanheldin erst einmal darüber bewusst werden, was sie will und was ihr wichtig ist im Leben, und sich öffnen. Inklusiv sich Schicksalsschlägen gegenüber, wappnen. Es ist ein Roman, der nachdenklich macht, anrührt und mir auch hier und da einige Tränen beim Lesen entlockt hat. Und all das, ohne in schmalzig, kitschige Gefühle abzurutschen, obwohl die Liebe durchaus ein Thema in diesem Roman ist. Ein Roman, der mir wunderschöne Lesestunden beschert und mich auch nach dem Lesen noch einige Zeit beschäftigt hat. Kurz gefasst: Unter die Haut gehender Frauenroman und eine Geschichte die mich emotional sehr berührt hat. Unbedingt lesen! Absolute Leseempfehlung! Eine Rezension von Happy End Bcher.de (NG)6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was wäre wenn...? Von Kapitleserin Es ist Vormittag und eine junge Frau erwacht in ihrem Bett. Alles ganz normal. Ganz normal? Für Kitty ist dieses Erwachen ein Schreck. So lebt sie doch als Single in Denver, betreibt mit ihrer besten Freundin eine kleine Buchhandlung und ihre Familie besteht lediglich aus ihren Eltern. Doch nun, an diesem Vormittag, erwacht sie in einem fremden Bett, hat einen Mann, Kinder und ein Haus. Wie kann dies passiert sein? Alles scheint vertraut, so real... und doch... Ab diesem Moment wechselt Kitty bei jedem Einschlafen in die verschiedenen Welten. Doch wo ist sie zu Hause und welche Überraschungen hält jedes Leben für sie bereit? Der Klappentext von Als ich erwachte - Cynthia Swanson kam mir durchaus bekannt vor. Eine Frau schlft ein und erwacht in einem anderen Leben... Und genau, dieser erste Eindruck bietet wirklich Ähnlichkeiten zu Mein Tag ist deine Nacht von Melanie Rose. Da ich dieses Buch unheimlich gerne gelesen habe, war ich nun sehr gespannt auf Als ich erwachte. Hierbei handelt es sich um den Debtroman von Cynthia Swanson. Die Autorin aus Denver, die zuvor durch Kurzgeschichten glänzte, entführt ihre Leser hier in das Jahr 1962. Und gerade dies war für mich das Besondere bei diesem Buch. Denn sind wir ehrlich, zumeist spielen Bücher im Hier und Jetzt. Bei Als ich erwachte muss man beim Lesen etwas umdenken, denn kein Handy, kein PC und auch kein Internet ist in der Geschichte verfügbar. Für mich war dieser Aspekt sehr interessant. So stellte dies zu keinem Zeitpunkt ein Problem da und ich konnte das Buch sehr flüssig lesen, aber auch die damaligen Geschehnisse sind natürlich Teil des Hintergrunds. Und dies in einem Amerika, das mitten in der Kuba-Krise steckte. Cynthia Swanson schreibt sehr flüssig und unterhaltsam. So mochte ich Kitty sofort, war fasziniert von ihrer Geschichte, ihrem Selbstbewusstsein und ihrer Hilfsbereitschaft. Und doch, fragte ich mich auch, was real sei. Welches Leben gehört zu ihr und welches nicht? Oder kann sie in beiden Leben bestehen und wie soll diese Geschichte ausgehen? Denn sowohl die eine, als auch die andere Welt birgt ihre Überraschungen und ihre Geheimnisse. Dahinter zu kommen, Dinge zu vergleichen und Vor- und Nachteile dieser Leben abzuwägen machte sehr viel Spaß und neugierig auf den Ausgang der Geschichte. Für mich selbst war es auch so, dass ich ins Grbeln kam. Eine Kleinigkeit in der Vergangenheit anders gemacht, einen Weg anders gegangen und das komplette Sein hätte anders verlaufen können. Schon irre und spannend zu verfolgen, wenn es einer Protagonistin passiert. Cynthia Swanson als Autorin werde ich mir auf jeden Fall merken, da mir ihre Erzählart sehr gefallen hat. Mein Fazit: Stell Dir vor, Du wachst auf und befindest Dich in einem anderen Leben. Kitty passiert dies und ihre zwei Leben, samt Wendungen machen Spaß und unterhalten sehr gut. Für alle, die sich manchmal fragen Was wäre wenn...?. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine berührende und schöne Geschichte, eine Findung zu sich selbst. :) Von Svenja Kitty erwacht doch anscheinend in einem ganz anderen Leben, auf einmal ist sie verheiratet und Mutter. Nach der anfänglichen Verwirrung ist ihr klar, dass es sich um einen Traum handeln muss und die sonst alleinstehende Kitty, lässt sich vollkommen fallen und beginnt dieses neue Leben zu genießen. Seit diesem Zeitpunkt kehrt dieser Traum jede Nacht wieder und je länger sich Kitty in dieser Welt aufhält desto mehr muss sich erkennen, dass ihr Zufluchtsort auch nicht perfekt ist und sich immer weitere und neue Probleme mit in den Traum hinein schleichen. Kitty will sich von dieser Welt verabschieden, doch kann sie wirklich loslassen? Gestaltung: Das Cover finde ich wirklich ansprechend, es ist schlicht und sticht dennoch hervor mit seinen bunten Punkten. Meinung: Das Buch hat mich mit seiner Idee wirklich sofort neugierig gemacht, mit Kitty habe ich dann eine

liebevolle Frau kennengelernt, deren Weg ich gerne begleitet habe. Denn den Weg den sie beschreiten muss ist eine Suche nach sich selbst und das ist eine Thematik die ich generell sehr gerne mag, wenn sie dann noch auf eine so ungewöhnliche Art verpackt ist, umso besser. :) Wir tauchen in zwei völlig verschiedene Welten hinab und mir hat dieser Aspekt unglaublich gut gefallen, besonders mochte ich, dass die eine Welt von Anfang recht klar ist und die andere Welt sich erst nach und nach offenbart. So konnte ich als Leserin die Welt mit Kitty gemeinsam neuerkunden und erforschen und mir die gleichen Fragen stellen wie sie selbst, ich fand das hat auch gleich eine gewisse Vertrautheit zu der Protagonistin geschaffen. :) Das ganze hat mich sehr unterhaltend und wirklich viel Freude bereitet, nur schade ist in dieser Hinsicht gewesen, dass für mich schnell ersichtlich wurde warum Kitty immer und immer wieder in diese Welt aufwacht. Die Auflösung ist also früh ersichtlich, das ist ein bisschen schade weil die Überraschung am Ende fluten geht, an und für sich kann ich aber nur sagen, dass die Auflösung wirklich clever ist und gut durchdacht und sich auch gut in das gesamte Geschehen einfügt und alles auch verständlich macht. Von dem her bin ich mit diesem Aspekt wirklich zufrieden. Auch ansonsten war die Geschichte einfach gut konzipiert und ich habe mich von den Geschehnissen wirklich mitreißen lassen und ich hatte auch wirklich das Gefühl mittendrin im Buch zu sein, das lie auch eine extreme Nähe zu den Charakteren entstehen. Das Buch ist in den 60er Jahren angesiedelt, vorerst stand ich diesem Punkt ein wenig skeptisch gegenüber einfach weil mir Bücher in der Gegenwart deutlich besser gefallen, zumindest in der Regel. Dieses Buch gewinnt dadurch allerdings hinzu, denn dadurch sind weitaus mehr Möglichkeiten gegeben Kitty in schwierige und unbegreifliche Situationen zu stecken. Gerade in der Medizin ist seit den 60er Jahren doch viel Fortschritt zu verzeichnen und die damalige Unwissenheit tut dem Buch wirklich gut. So ist es für Kitty natürlich schwierig zu erforschen was mit ihr passiert, wenn sie nicht gleich als völlig verrückt durchgehen möchte. In einem anderen Punkt wird Kitty mit dem Autismus konfrontiert, zum damaligen Zeitpunkt ging man davon aus, dass häufiger Grund für diese Erkrankung/Behinderung zu wenig Zuwendung der Mutter ist. Das sorgt für viel emotionalen Ballast, den die Autorin auch wirklich gut zu wissen weiß, hat mir gut gefallen, dass dieser Aspekt miteingebaut wurde. :) Auch die ganzen Protagonisten des Buches konnten mich überzeugen, Kitty hat in beiden Welten ein sehr liebevolles Umfeld und erfährt auch viel Akzeptanz und Unterstützung in allem was sie macht. Insgesamt ist ihr Umfeld recht makellos und eventuell könnte das einigen zu glatt sein, für mich passte es und ich mochte es sehr, dass es mehr um inneren Konflikte ging als Konflikte die von Außen kommen. Fazit: Eine wirklich schöne und ruhige Geschichte, die mich berührt hat und mitten ins Geschehen hineingesogen hat, eine tolle (wenn auch vorhersehbare) Entwicklung die alles abrundet. :)

Kurzbeschreibung Was, wenn du dein Leben zweimal lebst? Eines Morgens erwacht Katharyn in einem fremden Bett. Neben ihr liegt ein gut aussehender Mann, der behauptet, ihr Ehemann zu sein. Doch sie ist nicht verheiratet, sondern alleinstehend und stolze Inhaberin einer Buchhandlung. Auch die Kinder, die ins Schlafzimmer strömen, kennt sie nicht. Dieser Traum lässt sie nicht los, denn immer wieder kehrt sie nachts zu der fremden Familie zurück. Katharyn bleibt keine Wahl: Sie muss herausfinden, in welches Leben sie geht doch wird sie die Wahrheit ertragen?
Pressestimmen Cynthia Swansons Debt ist ein gefühlvoller Schmelzer, der einen echten Sog entwickelt. (Emotion) "Ungewöhnlich!" (happinez) "Spielt unterhaltsam mit dem "Was wäre wenn". (Lisa) "Die menschliche Psyche ist so spannend das zeigt dieses wunderbare Buch hervorragend. Ich konnte es nicht aus der Hand legen."
(COSMOPOLITAN Online) **Kurzbeschreibung** Was, wenn du dein Leben zweimal lebst? Eines Morgens erwacht Katharyn in einem fremden Bett. Neben ihr liegt ein gut aussehender Mann, der behauptet, ihr Ehemann zu sein. Doch sie ist nicht verheiratet, sondern alleinstehend und stolze Inhaberin einer Buchhandlung. Auch die Kinder, die ins Schlafzimmer strömen, kennt sie nicht. Dieser Traum lässt sie nicht los, denn immer wieder kehrt sie nachts zu der fremden Familie zurück. Katharyn bleibt keine Wahl: Sie muss herausfinden, in welches Leben sie geht doch wird sie die Wahrheit ertragen?